

LINDENBLATT



Mitteilungen des SPD-Ortsvereins Bockenheim an der Weinstraße

1. Jg. / Nr. 0

August 2001

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie halten die erste Ausgabe des neuen Lindenblattes in Ihren Händen. Mit unserer eigenen Dorfzeitung wollen wir Sie in Zukunft wieder regelmäßig über das wichtigste Geschehen in unserem Dorf informieren, aber auch über das was wichtig ist für Bockenheim aus der Verbandsgemeinde, aus dem Landkreis, aus Rheinland-Pfalz und aus der Bundespolitik. Allerdings werden wir Sie nicht nur mit der Politik der SPD bekannt machen; wir werden versuchen, Sie auch gut zu unterhalten: Mit Kommentaren zur derzeit sehr turbulenten Orts-Politik, mit unterhaltsamen Rückblicken aus unserer Dorfgeschichte, mit regelmäßigen Rubriken für unsere Seniorinnen und Senioren sowie für unsere Jugendlichen. Allerdings lebt auch unsere Dorfzeitung davon, dass möglichst viele mitarbeiten, Artikel schreiben, Fotos vorbeibringen oder einfach nur beim Verteilen helfen. Sie sind also herzlich zur Mitarbeit eingeladen.

Ihre Lindenblatt-Redaktion

Ihre Meinung zählt

SPD-Ortsverein verteilt Fragebogen

Wundern Sie sich nicht, wenn in den nächsten Tagen Mitglieder des SPD-Ortsvereins Bockenheim an ihrer Tür klingeln und Ihnen einen Fragebogen überreichen. Wir möchten Sie nicht nur mit unserem Lindenblatt über unsere Haltung zum Dorfgeschehen informieren – Ihre Meinung ist uns wichtig und wir möchten diese kennen lernen. Auf 4 Seiten haben Sie die Möglichkeit sich mit unserem Fragebogen anonym zu den Gemeinderatssitzungen zu äußern, zu dem Erscheinungsbild unserer Gemeinde, zur Frage der Ortsumgebung, zur Kinder-, Jugend und Seniorenpolitik, zu den Veranstaltungen in Bockenheim, aber auch zu anderen Themen, die sie besonders interessieren.

Übrigens pro zurückgegebenem Fragebogen wird der SPD-Ortsverein 1,- DM für die Bestückung des neuen Kindergartens spenden! Und über die Auswertung des Fragebogens werden wir sie selbstverständlich im Lindenblatt informieren! Also nehmen auch Sie sich eine Viertelstunde Zeit!?



SABINE RÖHL - DIE NEUE LANDRÄTIN DES KREISES BAD DÜRKHEIM - WAR ZU GAST BEIM DIESJÄHRIGEN SPD-LINDENFEST

716 Bockenheimerinnen und Bockenheimer - das waren 60,1% und damit das beste Ergebnis für die SPD in Bockenheim seit 1994 - haben am 28. März 2001 für Sabine Röhl als neue Landrätin des Landkreises Bad Dürkheim gestimmt und damit einen Beitrag geleistet, dass sie im ersten Wahlgang gewählt wurde. Bei unserem diesjährigen Lindenfest konnte viele Mitbürgerinnen und Mitbürger sie persönlich kennen lernen.

Sabine Röhl wurde am 16.12.1957 in Manderscheid/Eifel geboren. Nach dem Abitur im Juni 1976 in Daun und anschließendem Studium der Rechtswissenschaften an den Universitäten in Gießen und Bonn war sie Referendarin beim Oberlandesgericht Koblenz mit Stationen in Trier und Bonn. Abschluss der zweiten juristischen Staatsprüfung im September 1985. Von 1985 bis 1987 war ihre erste berufliche Aufgabe bei der Bezirksregierung Rheinhessen-Pfalz in den Referaten Polizei und Wirtschaftsförderung. Seit Februar 1987 war sie Dezernentin bei der Kreisverwaltung Bad Dürkheim, zuständig für das Kreiskrankenhaus Grünstadt, Jugend-, Sozial- und Gesundheitsamt. Sie ist Vorsitzende im Kreisrechtsausschuss und seit April 2000 hauptamtliche Beigeordnete des Landkreises Bad Dürkheim und Mitglied des Verfassungsgerichtshofs des Landes Rheinland-Pfalz seit 1999.

Am 31. Oktober 2001 wird die Sozialdemokratin in ihr neues Amt eingeführt. Der SPD-Ortsverein wünscht der neuen Landrätin viel Erfolg bei dieser neuen Aufgabe.

**ÖFFNUNGSZEITEN DES SPD-
BÜRGERBÜROS IN GRÜNSTADT**
Mittwoch 12-15 Uhr / Freitag 17-19 Uhr / T.: 06359/ 205433

UNSER LINDENFEST AM 4. AUGUST 2001 - EIN VOLLER ERFOLG

Nach dem letztes Jahr das Lindenfest im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser gefallen war, schienen auch dieses Jahr nach einer heißen Woche ausgerechnet am Wochenende sich wieder die Schleusen des Himmels öffnen zu wollen. Und kaum waren alle Bänke aufgestellt, ergoss sich auch noch einmal ein tüchtiger Platzregen über die Helfer. Allerdings hatte Petrus nun ein Einsehen und die Sonne ließ sich pünktlich zur Eröffnung der Kuchenbar um 16.00 Uhr sehen. Danach zeigten sich bis Mitternacht alle Bankreihen wieder einmal gut besetzt. Den Reingewinn wird der SPD-Ortsverein für die Bestückung des neuen Kindergartens spenden.

AUS DER GESCHICHTE: VOR GENAU 55 JAHREN DIE ERSTEN GEMEINDERATSWAHLEN NACH DEM ZWEITEN WELTKRIEG

Am 15. September 1946 erzielte die SPD in Kleinbockenheim mit 207 Stimmen (56,9%) erstmals die absolute Mehrheit. Gewählt wurden diese sieben Sozialdemokraten: Christof Christ, Ernst Maier, Johannes Heiser, Karl Mattern, Jakob Trump, Jakob Trundt, Karl Fürnkranz. 44,1% und 5 Mandate fielen an eine freie Wählergruppe. In Großbockenheim erhielt die SPD 222 Stimmen (43,8%) und ebenfalls sieben Mandate für Johann Ruser, Otto Dauernheim, Ludwig Sann, Jakob Seemann, Bernhard Nehrbaß, Jakob Dauernheim und Karl Spieß IV. Acht Mandate (48,7%) fielen an eine freie Wählergruppe, eins an die KPD (7,5%).

IMPRESSUM:

Das LINDENBLATT wird herausgegeben vom SPD-Ortsverein Bockenheim, Schlossweg 6, 67278 Bockenheim. Vorsitzender und V.i.S.d.P.: CHRISTIAN DEIMEL
ANSCHRIFT DER REDAKTION:
LINDENBLATT c/o Dr. Klaus J. Becker, Riedweg 4, 67278 Bockenheim, Telefon: 06359/947070 / Fax: 06359/949898 / E-Mail: Klaus-J.-Becker@t-online.de